

500 M

Miller

"Fünfhundert Mark" Vergütung habe ich für die Zeit vom 1. Juli 1921 bis 30. September 1921 aus der Kasse der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica erhalten.

Berlin, den 1. Juli 1921.

Umg 500 M
Rück 50
intr. 450 M

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

Berlin 8, den
Wilhelmstr. 63.

28. Juni 1921.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Fehr (Monumenta Germaniae historica)" (baldmöglichst) folgende Beträge zu überweisen:

- 2 513,-- " an Herrn Prof. Dr. Ernst Perels in Berlin-Friedenau,
Stubenrauchstr. 3 auf sein Konto bei der Dresdner
Bank, Depositenkasse I, Berlin-Friedenau, Rheinstr.
2/3,
2 121,30 " an Herrn Prof. Dr. Adolf Hofmeister in Berlin-Steglitz,
Albrechtstr. 104 auf sein Konto bei der Dresdner
Bank, Depositenkasse V in Steglitz, Schloßstr.
85,
2 625,-- " an Herrn Prof. Dr. Hans Wibel in Heidelberg, Bergstr.
25 auf sein Konto bei der Rheinischen Kreditbank,
Filiale Heidelberg,
596,-- " an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg,
Hauptstr. 13 auf sein Konto Nr. 4494 bei der Berliner
Genossenschaftsbank in Berlin 20 9, Einlage 11/94 (Kauf-
bankguthaben)

Nach Abgang
zur Rechnungskontrolle.

Ernst Perels
Adolf Hofmeister
Hans Wibel
Längrich

An
das Konto: Fehr
Rechnungskasse

Berlin 20. 62

Kauf Nr. 23.

Für die Begleichung für Perels, Hofm. u. Wibel